

An die
Vorsitzende des Kreistages
des Landkreis Darmstadt-Dieburg
Frau Dagmar Wucherpfnig
- Kreistagsbüro -

Fraktion im Kreistag des
Landkreises Darmstadt-Dieburg

im Hause

Darmstadt, den 11.09.2012

**Probleme bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes; vor allem
beim Thema Essensversorgung in der Schule**

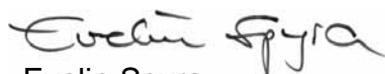
Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wir bitten um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten
Kreistagsitzung:

1. Sind der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg Probleme bei der Beantragung der Bildungs- und Teilhabepaketes bekannt? Insbesondere bei dem Zuschuss zur Mittagsverpflegung an den Schulen?
2. Wie viele Antragsberechtigte im Landkreis Darmstadt-Dieburg haben Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beantragt?
3. Sind die Anmeldungen beim Mittagessen an den Schulen seit Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes rückläufig? Wenn ja, wie stark?
4. Gibt es Probleme bzw. Zeitverzögerungen bei der Bearbeitung von Anträgen für das Bildungs- und Teilhabepaket in der Kreisverwaltung? Wenn ja, was tut die Kreisverwaltung dagegen?
5. Wie lange dauert es durchschnittlich bis ein Antrag zum Bildungs- und Teilhabepaket bearbeitet wird? Wie viele Anträge werden abgelehnt?
6. Durch die Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes entfiel die zusätzliche Förderung bei der Mittagsverpflegung an Schulen durch die Karl-Kübel-Stiftung von Seiten des Landes Hessen. Gibt es Erkenntnisse des Landkreises, wer die Zuschüsse für die Mittagsverpflegung der Kinder zahlt, die nicht unter das Bildungs- und Teilhabepaket fallen und vorher von der Karl-Kübel-Stiftung gefördert wurden?
7. Gibt es Überlegungen für die Einführung von (ehrenamtlichen) Soziallotsen, die den Antragsberechtigten bei den Beantragung von Leistungen helfen?

Mit freundlichen Grüßen

Für die Richtigkeit



Evelin Spyra
Fraktionsvorsitzende

Heiko Handschuh
Fraktionsgeschäftsführer